

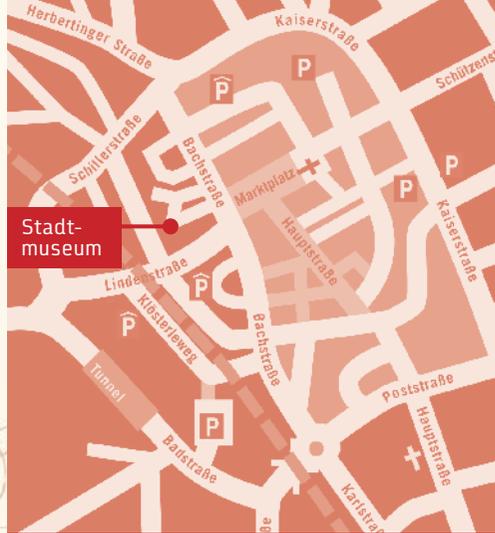
Die Ausstellung „400 Jahre Post in Bad Saulgau“ im Stadtmuseum vom 15.10. – 18.12.2022 ist der Geschichte der Bad Saulgauer Post gewidmet.

Sie zeigt einen Querschnitt über die wechselvolle Geschichte der Post in Bad Saulgau, die eng verbunden ist mit dem Haus Kleber-Post.



Posthausschild von Thurn und Taxis aus dem 1819 wie es an der Kleber-Post hing.

(im Hintergrund) Die Urkunde des Fürsten von Thurn und Taxis vom 22. April 1820 ernennt Andreas Kleber zum Posthalter von Saulgau.



15. Oktober bis  
18. Dezember 2022

STADT  
BAD  
SAULGAU



Stadtmuseum

# 400 Jahre Post in Bad Saulgau

1622  
2022

**Stadtmuseum Bad Saulgau**  
Schleifergasse (am Marktplatz)  
88348 Bad Saulgau  
[www.bad-saulgau.de](http://www.bad-saulgau.de)

Die Exponate wurden zusammengestellt von **Werner Selg**.

Die Ausstellung wurde organisiert vom **Arbeitskreis Stadtmuseum**.

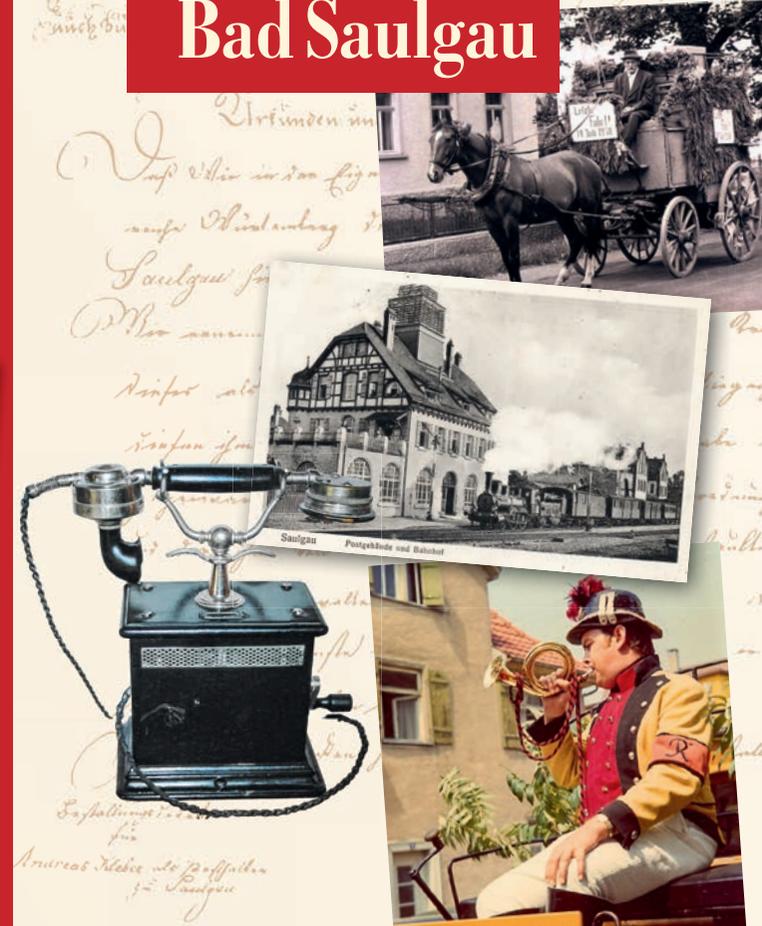
**Vernissage**  
Samstag, 15.10.2022, 11.00 Uhr

Gestaltung:  
MüllerHocke

**Öffnungszeiten**  
Samstag und Sonntag, 14–17 Uhr

**Eintritt zur Ausstellung**  
inkl. Stadtmuseum 2 Euro;  
Schüler und Studenten frei

Briefmarkenfreunde aufgepasst. Anlässlich der Ausstellung „400 Jahre Post in Bad Saulgau“ erscheint ein 10er Bogen mit 5 verschiedenen Sondermarken. Die Bogen sind erhältlich in der Postagentur der Aral Tankstelle Bad Saulgau und zu den üblichen Öffnungszeiten im Stadtmuseum.



## Das Postwesen begann in unserer Region mit den Kurierdiensten der Landesherren, der Klöster und der Städte.

Anfang des 17. Jh. waren Postreiter der vorderösterreichischen Regierung in unserer Gegend unterwegs, um den Nachrichtenverkehr auszuüben. Auf Anordnung der Herzöge von Württemberg wurden in dieser Zeit in den württembergischen Städten Metzger mit dem Postdienst beauftragt. Mitglieder der Posthalterfamilie waren sowohl für die vorderösterreichische Regierung, als auch für den Herzog von Württemberg und später für die Thurn und Taxis-Post tätig.

Johann Eberle erwarb am 16.07.1671 das Gasthaus zum Engel (später Kleber-Post). Damit begann die über 300-jährige Geschichte dieses Hauses in Familienbesitz. Er war auch Zunftmeister der Metzger und besorgte als solcher in der Umgebung von Saulgau den Briefverkehr.

Der Dienst der Metzgerpost war in der „Post- und Metzgerordnung“ des Herzogs Johann Friedrich vom 26. Juni 1622 geregelt. Im Jahr 1762 wurde im damaligen Gasthaus zum Engel eine Posthalterei durch die Familie Thurn und Taxis eingerichtet. Insgesamt 6 Posthalter und 2 Posthalterinnen der Familie Kleber und Vorfahren leiteten in dieser Zeit die Posthalterei in Saulgau. Bis zum Jahr 1869 war die Post dort untergebracht.



Postillons-Uniform von Thurn und Taxis um 1847.

## Die Besonderheit der Post in Saulgau

Einzigartig war die Kombination einer bedeutenden Posthalterei mit dem über unsere Landesgrenzen hinaus bekannten Hotel Kleber-Post. Die Kleber-Post entwickelte sich im Lauf der Jahre zum bedeutendsten Hotel in unserer Region. Persönlichkeiten aus allen Lebensbereichen waren Gäste im Kleber-Post.

In der Ausstellung wird die Entwicklung der Post in Bad Saulgau im Post- und im Fernmeldedienst dargestellt. Ein besonderer Bereich der Ausstellung ist der Postkutschenzeit gewidmet. Ebenso ist der Weg von der Post von Thurn und Taxis bis zur Deutschen Post AG Thema der Ausstellung.



(unten) In den 70ern erreichten Pakete Saulgau per Bahn und wurden von dort ausgeliefert.



Postkutschenmodell in der Kleber Post.



Ausschnitt aus dem Bild „Die fürstliche von Thurn und Taxische Reichspost vom Jahr 1516 bis 1850“.



Der ganze Stolz des Paketfahrers Josef Sieger im Dienst.

